

1764

d. 18./1. 1940.

Liebe Hunzi-Mitzi u. Jan!

Habe Deinen Brief vom 29./12. u. auch den vom 3./1.
 zugleich erhalten, u. habe ^{mich} sehr gefreut da ich
 daraus ersehe daß Du so schöne Weihnachten
 hattest nun kannst Du fest fotografieren
 u. ich bin schon neugierig wenn Du mir
 Bilder schickst. Das ist für mich jetzt wirklich
 ein Trost daß es Dir so gut geht u. Du bei so
 herrlichen Menschen bist ich wollte ich könnte
 mich einmal persönlich bedanken. Die Weihnachts-
 nachten haben wir wie ich Dir schon schrieb
 gut verbracht habe 2 mal bei Tante Betty ge-
 schlafen. Mein Weihnachtsgeschenk war 5 Pm.
 vom Onkel Fritz, wer sollte mir sonst noch
 etwas schenken? Du kannst nicht u. ich bin
 glücklich daß Du so bedacht bist geworden.
 Du fragst ob mir die Arbeit nicht zu stark
 ist, es ist freilich sehr stark, aber ich bin
 froh daß es nur 3 Tage ist u. ich die anderen
 Tage zuhause sein kann es sind 30-32 Std.
 in der Woche 45 Pf. pro Stunde ich bin ja

das Arbeiten gewöhnt. Der Herr ist ein
fauler Filz seit Du weg bist lernt er
nichts mehr, er sagt wo ist den die Trudi?
Spuri Gseri Goitzponti u. s. w. mit seinen
beiden Spiegeln unterhält er ~~sich~~ sich, ärgert
sich zuweilen. Don Schweizer. Spiegel hat
er nicht mehr den haben ihn weggeworfen
da er schon zerbrochen war. Was hast Du
Onkel Andi u. Tante geschenkt? Wäre
fein wenn sie in Deiner Nähe waren, würden
sie dort hingehen? Ich habe in Wien als
ich in der "F. W." war einen Glenn Urbach
gekannt der war im Gremium der Kauf-
mannschaft glaube ich angestellt, war das
vielleicht diesen Glenn was Du kennst
sein Verwandter? Wie hast Du Deinen
Geburstotag verbracht? Weik Onkel Andi
schon dass sein Vater Anfangs Dezember
gestorben ist? Er hatte am 6./12. das

Begräbnis. Wie ist es bei Emil mit der Wäsche
habt Ihr eine Wäscherin? Ist Deine Freundin
din Glanzerl schon in dem Pelzgeschäft?
Kannst Du Glück dank Du Eislaufen
kannst, hier ist es noch immer sehr kalt
u. sehr viel Eis u. Schnee. Ist Deine Nach-
barin Edith in Deinem Alter? Der Reinhold
hat schon wieder geschrieben an Dich
dank ihm die Rita ihre Anschrift schreiben
soll er hat von ihr eine Jahreskarte
bekommen. Er ist jetzt in Graz wo er
Medizin studiert. Die Hollwirth Elli hat einen
Buben, ihr Mann ist auch schon seit Anfang
eingesücht in H. Die Frau Hennesser hat
wieder ein Häderl. Lillis Onkel das ist ja
der was den dicken Kirtl hat, seine Frau
u. Kurt sind noch in Wien. Der Hyosimung
ist auch dort wo der Onkel ist, auch allein.
Onkel Fritz hat seine Reise wieder verschoben
es ist nicht leicht, da er doch hier seine
Pension hat. Ist das Häderl von Glanberg

damals nicht gekommen? Onkel Mund hat
sich bei seiner Arbeit auch ein Leiden
zugesogen. Was gibt es sonst Neues bei Dir?
Ist die Tschelkin schon weggefahren? Hoffent-
lich dauert die Zeit nicht lange wo wir wieder
beisammen sein werden wir müssen bald
beide Geduld haben dann so schöner wird
es dann sein. Du mußt denken was das
bei Dir wert ist. Ich habe zuhause auch immer
an tun jetzt nähe ich für Paula ein Kleid.
Morgen habe ich Washtag nach 7 Wochen,
wegen Seifensaren. Die Amy hat in ihren blauen
Mantel lichtgrüne Plüschhämmel drinnen, die
Hoffmann Erika schaut mich nimmer an seit
Du weg bist ist damals als ich das letzmal
nach Linz fuhr ^{istrie} mit den gleichen Eng gefahren,
das ist eine rechte Gesellschaft da kennt man
die Leute kennen die haben mir nie gefallen,
die haben alles ausgenützt. Ist das Wetter bei
euch gut ist freut mich, bei uns ist es miserabel.
Ich schreibe mich nach "Lomre". Kann schreibe mir
wieder bald n. sei recht oft geküßt
Grüsse an die Herrschaften. Deine Emma
auch an die Zi. u. Son.